

## GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

Bundesindustrieverband Technische Gebäudeausrüstung e. V. (BTGA)  
Fachverband Gebäude-Klima e. V. (FGK)  
Herstellerverband Raumluftechnische Geräte e. V. (RLT-Herstellerverband)

---

### Europäisches Parlament stärkt Lüftung und Luftqualität im Gebäude

*Die führenden deutschen TGA-Verbände begrüßen die Entscheidung des EU-Parlamentarusschusses ITRE zur Reform der europäischen Richtlinie zur Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden, die Themen Lüftung und Luftqualität in Gebäuden verstärkt in die Gesetzgebung aufzunehmen.*

**Berlin/Bonn/Bietigheim-Bissingen, 13.10.2017** - Der Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie (ITRE) des Europäischen Parlaments hat sich darauf geeinigt, die Themen Luftqualität und Lüftung stärker in den Fokus der europäischen Richtlinie zur Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD) zu rücken. Der Bundesindustrieverband Technische Gebäudeausrüstung e. V., BTGA, der Fachverband Gebäude-Klima e. V., FGK, und der Herstellerverband Raumluftechnische Geräte e. V., RLT-Herstellerverband, begrüßen die Einigung und sprechen sich für eine rasche Fortführung des Entscheidungsprozesses im bevorstehenden Trilog zur Gesetzesreform zwischen der EU-Kommission, dem Europäischen Rat und dem EU-Parlament aus.

„Das EU-Parlament hat maßgebliche Anregungen der TGA-Branche zur EPBD übernommen“, sagt Günther Mertz, Geschäftsführer des BTGA, des FGK und des RLT-Herstellerverbandes. Die gesetzlich vorgeschriebene energetische Inspektion von Lüftungsanlagen sei ein effektiver Weg, um nicht nur die Energieeffizienz der Lüftungsanlagen wirtschaftlich zu verbessern, sondern auch um thermischen Komfort und Innenraumlufthqualität im Gebäude sicherzustellen. „Das ist im Sinne der Anlagenbetreiber, der Nutzer und der Umwelt. Die reformierte Richtlinie trägt der Gesundheit, der Produktivität und dem Komfort der Gebäudenutzer Rechnung“. Mertz hob diesbezüglich die Unterstützung des ITRE-Berichterstatters und EU-Parlamentsabgeordneten Bendt Bendtsen hervor: „Die Arbeit des ITRE und der Einsatz des Abgeordneten Bendtsen bilden das Fundament für eine rasche und zielgerichtete Einigung der Trilog-Teilnehmer“, sagte Mertz.

Hinsichtlich der nationalen gesetzlichen Regelungen zur Häufigkeit und Ausführung der energetischen Inspektionen von Klima- und Lüftungsanlagen und der Anforderungen an die thermische Behaglichkeit und Luftqualität und dieser Information im Energieausweis setzen die Fachverbände darauf, dass die EU-Mitglieder an einem Strang ziehen und sinnvolle gemeinsame Wege gehen: „Wir hoffen auf die Unterstützung der deutschen Vertreter im bevorstehenden Trilog auf Basis der Vorschläge des EU-Parlaments“, sagte Günther Mertz, der Geschäftsführer der drei TGA-Verbände. Die Verbände werden die Verhandlungen auch weiterhin auf nationaler und europäischer Ebene begleiten.

Ca. 2600 Zeichen



**Pressekontakte:**

**Jörn Adler**

Bundesindustrieverband Technische Gebäudeausrüstung e.V.

Tel. 0172 3929058

[adler@btga.de](mailto:adler@btga.de)

[www.btga.de](http://www.btga.de)

**Adrian Messe**

Fachverband Gebäude-Klima e.V.

Tel. 07142 788899-14

[messe@fgk.de](mailto:messe@fgk.de)

[www.fgk.de](http://www.fgk.de)